



Bastian Sick

Journalist und Autor, 48

Yps ist für mich... der Eintritt in eine Zeitmaschine, die mich in meine Kindheit zurückversetzt.

Mein erstes Yps-Gimmick war... Nr. 51, die Kanone aus dem 16. Jahrhundert.

Wenn ich an den Solar-Zppelin denke, dann... fällt mir ein, dass ich den noch immer nicht ausprobiert habe.

Ich gehe nie aus dem Haus ohne ... meinen Fotoapparat. Damit meine ich allerdings nicht das

Gimmick aus Yps Nr. 33, damit ist mir kein einziges Foto gelungen.

In meinem Keller lagert... viel Spielzeug.

Meine schönste Kindheitserinnerung ist... zum Beispiel der Tag, an dem die Post ein Paket mit den ersten 50 Yps-Heften lieferte, die



mein Vater alle auf einen Schlag für mich nachbestellt hatte.

Am meisten Angst hatte ich als Kind vor... dem „Schrumpfe!“-Zauber meiner älteren Schwestern, vor Haien in der Ostsee und vor Fernsehverbot.

In der Schule war ich... gern. Meistens jedenfalls. Vom Sportunterricht abgesehen.
Völlig bescheuert fand ich schon immer... Piffi.

Morgens unter der Dusche... singe ich.
Die Sammel-Sticker von der WM 1990... interessierten mich nicht. Ich habe dafür ein Biene-Maja-Klebealbum. Komplett!

Meine erste erotische Erfahrung war... und bleibt für mich unvergesslich.

Meine Freunde können jederzeit... Fehler machen, ohne befürchten zu müssen, von mir korrigiert zu werden.

Ich könnte die Welt retten, wenn... sie sich von mir retten ließe.

Falls ich morgen tot umfalle, sollte die Welt noch wissen, dass... ich heute noch lebe.